Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

12.10. 2018

8. Öpfu & Härdöpfu Märit Bern: Rösti, Speck und Koch-Duell

Von PPS



Bild Rechte
Ferris Bühler Communications GmbH

(Bern)(PPS) **Die achte Ausgabe des Öpfu & Härdöpfu Märit auf dem Quartierplatz vor dem Wankdorf Center Bern hatte es in sich. Heute Freitag, 12. Oktober, wurde dort der traditionelle Öpfu & Härdöpfu Märit eröffnet. Zum Auftakt duellierten sich Schlangenfrau Nina Burri und Musiker Florian Ast um die beste Speck-Rösti. Welche da wohl mehr Fleisch am Knochen hatte?**

Endlich ist der Herbst hier. Und mit ihm des Schweizers liebste Leckerbissen: Äpfel und Kartoffeln. Am 8. Öpfu & Härdöpfu Märit vor dem Berner Wankdorf Center gibt es sie in allen möglichen Ausführungen. Heute Freitag, 12. Oktober, wurde der Markt eröffnet. Die zahlreichen Gäste freuten sich bei strahlendem Sonnenschein über zahlreiche Attraktionen. Und über prominenten Besuch.

“Ein Mü knuspriger”

So ist es mittlerweile Tradition, dass sich zum Auftakt zwei Prominente in der Zubereitung der besten Rösti duellieren. Diesmal mussten Schlangenfrau Nina Burri

und Mundart-Rocker Florian Ast ran an den Speck. Dies durchaus wörtlich, denn die Aufgabe lautete, eine knusprige Berner Speck-Rösti zu brutzeln. Gut, dass sich da mit der Stadtbernerin Burri und dem Utzenstorfer Ast zwei Berner gegenüberstanden.

Unter den strengen Augen der illustren Jury, schnippelten und brutzelten die zwei, was das Zeug hielt. Schliesslich entschieden die Geschmacks- nerven von Julio da Silva vom Restaurant Büner, Werner Bosshard von Ramseier, Jonas Ochsenbein von Radio BERN1, Beatrice Gass-Wilhelm von der Emil Frey AG und des Berner Ständerats Hans Stöckli, wer im Kampf um die beste Speck-Rösti 2018 die Nase vorn hat: Nina Burris Gericht sei “um ein kleines Mü knuspriger und besser gewürzt” gewesen, befand die Jury.

Ast will Zeit zum Üben

Ninas Freude über den Sieg war gross, zumal Kartoffeln sonst nicht zu ihren Spezialitäten gehören, wie sie sagt: “Ich liebe Härdöpfel, aber wenn es ums Kochen geht, kriege ich Pasta oder Currys besser hin. Umso mehr freue ich mich, dass mir die Rösti heute so gut gelungen ist.” Florian zeigte sich als fairer Verlierer. “Ich gönne Nina den Sieg natürlich. Aber vielleicht können wir das Ganze nächstes Jahr wiederholen? Dann hätte ich genug Zeit zum Üben”, scherzte der Mundart-Star.

Morgen Samstag, 13. Oktober, können Gross und Klein noch einmal entdecken, was der Märit sonst zu bieten hat. Das fängt beim Streichelzoo für die Jüngsten an und geht übers Mostpressen bis hin zum traditionellen Platzger-Wettkampf. Kulinarisch reicht die Vielfalt von Raclette bis zu peruanischen Spezialitäten. Schliesslich hat unsere Lieblingsknolle dort im wahrsten Sinne des Wortes ihre Wurzeln. Zudem ist wieder bestes Wetter angesagt. Und was gibt es Schöneres, als in der Sonne ein Glas frisch gepressten Most zu geniessen?

Eventhinweis:

Highlights am 13. Oktober:

- Grosser Streichelzoo mit Säuli, Ziegen, Schafen und Hühnern
- Live-Apfelmost-Pressen bei Ramseier
- Hüpfburg
- Naturaplan-Zelt von Coop
- Live-Bühne von Radio BERN1
- 200 Jahre altes Rösslispiel
- Apfel- und Kartoffelangebote auf dem ganzen Märit und im Coop Restaurant
- Playmobil-Spiele
- Platzger-Wettkampf
- Peruanische Spezialitäten
- Falbe-Oldtimertraktoren

Programm Samstag, 13. Oktober:

9.00 Uhr: Öffnung Märit
10.00 – 12.00 Uhr: Geschwister Buri
12.30 – 14.30 Uhr: Schwyzerörgeliquartett Mittlischbärg Buebe

15.00 – 17.00 Uhr: Bärnermeitschi
16.00 Uhr: Live-Auslosung Wettbewerb
17.00 Uhr: Ende des Märit

Pressekontakt:

Ferris Bühler Communications GmbH
Stadtturmstrasse 8
CH-5400 Baden, Switzerland

Tel. +41 56 209 15 15
Direct +41 56 544 63 85
marina @ ferrisbuehler.com

ferrisbuehler.com

Kategorie
Freizeit & Vermischtes

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/8-oepfu-haerdoepfu-maerit-bern-roesti-speck-und-koch-duell*